

### *Kurz Protokoll der 3. Präsidiumssitzung des LVBI e.V. am 03.08.2024*

Ort: Benediktinerabtei Plankstetten  
Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 16:45 Uhr

Teilnehmer:

Stefan Spiegl	(Präsident)
Rainer Holzapfel	(Vize-Präsident, Bz Schwaben)
Gerhard Wildner	(Bz Schwaben)
Otto Kötterl	(Bz Niederbayern)
Matthias Meidel	(Bz Unterfranken)
Richard Schecklmann	(Bz Oberpfalz)
Stefan Traßl	(Bz Oberfranken) in Vertretung
Josef Reithmeier	(Bz Oberbayern)
Marcel Budacker	(Bz Mittelfranken)
Andreas Baier	(Geschäftsstellenleiter)

Begrüßung:

Herr Spiegl begrüßt alle Teilnehmer und stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Herr Spiegl informiert das Präsidium darüber, dass Herr von Heßberg entschuldigt fehlt. Für den Bz Oberfranken wurde daher Herr Traßl als Vertreter entsendet. Für die Teilnahme von Herrn Traßl als Vertreter besteht einstimmig Einverständnis.

Abnahme des Protokolls der 2. Präsidiumssitzung vom 04. Mai 2024

Keine Einwände, einstimmig genehmigt.

- Beschluss einstimmig

### Beschluss Budget Erhöhung Video (Unterlagen vorab per Mail am 22.07.2024)

Herr Spiegl informiert das Präsidium darüber, dass die bereits vom Präsidium genehmigten Ausgaben erhöht wurden.

Begründung:

Im Zuge der Realisierung haben Herr Holzapfel und Herr Spiegl gemerkt, dass hier mehr Themen bespielt werden könnten und müssten, deswegen hat Herr Spiegl und Herr Holzapfel das Projekt Imagevideos auf 4 einzelne Videos aufgestockt.

Deswegen ist hierzu ein Nachtrag zum Beschluss vom 17.02.2024 zu genehmigen.

Beschluss:

Keine Einwände, einstimmig genehmigt.

- Beschluss einstimmig

### Beschluss Beitragsordnung (Präzisierung Abwicklung für die Vereine)

Auf Grund, dass in der Vergangenheit vereinzelt Missverständnisse in Bezug auf den Textinhalt in der Beitragsordnung entstanden sind, muss hier eine entsprechende Ergänzung in der Beitragsordnung vorgenommen werden.

Im Detail muss der §2 Zahlungsweise und Fälligkeit hinsichtlich der Versicherungsbeiträge um den Satz „**Das Erheben erfolgt mit allen Beiträgen und Versicherungen, die in der Beitragsordnung des LVBl genannt sind.**“ erweitert werden. Der Sachverhalt soll zur VV 2024 als Antrag zur Abstimmung an die Delegierten überwiesen werden.

Das Präsidium ist sich einig darüber die Beitragsordnung wie beschrieben zu ergänzen.

Beschluss:

Keine Einwände, einstimmig genehmigt.

- Beschluss einstimmig

### Bericht Geschäftsstellenleiter sowie vorläufiger Jahresabschluss 2023

Zum vorläufigen Jahresabschluss 2023 gab Herr Baier den Hinweis, dass auf Grund der hohen Bilanzsumme eine Investition im ideellen Bereich zu überlegen sei.

Das Präsidium diskutierte über verschiedene Möglichkeiten wie eine Investition aussehen könnte. Evtl. könnten man mit einem Best Practice Beispiel mit Unterstützung von öffentlichen Mittel investieren.

Zum Jahresabschluss wurden keine weiteren Fragen gestellt.

Herr Baier gibt einen aktuellen Sachstand zum BIT 2024 in Ansbach ab. Aktuell haben sich 9 Aussteller und 7 Infostände für den BIT angemeldet.

Herr Baier teilt dem Präsidium mit, dass die ersten Förderanträge der Förderung „Fortbildung von Imker durch Vereine“ für die Förderperiode 2023/2024 der Förderstelle zuge-

gangen sind. Weitere Förderanträge werden in der letzten Augustwoche 2024 von Herrn Baier an die Förderstelle übergeben.

Was leider immer noch final noch nicht abgeschlossen ist, ist das Widerspruchsverfahren zur Förderung „Fortbildung von Imker durch Vereine“ der Förderperiode 2022/2023. Hier liegt laut der Förderstelle ein Bearbeitungsstau auf Grund Personalmangel vor.

Zunehmend melden sich Imkerinnen und Imker sowie Honigzertifizierer in der Geschäftsstelle, die mit dem Verfahren der Honigzertifizierung nicht zufrieden sind. Die Geschäftsstelle versucht den Unmut der betroffenen zu dämpfen. Leider hat die Geschäftsstelle auf Dauer keine Kapazitäten zur Verfügung, um die einzelnen Sachverhalte abzuarbeiten. Daher bittet Herr Baier das Präsidium hierfür eine auf Dauer angelegte Lösung mit dem Fachbereich Honig zu finden.

Weiterhin beschäftigt die Geschäftsstelle die zwar sinkenden, aber dennoch ausstehenden Mitgliedsbeiträge einzelner Vereine für das laufende Abrechnungsjahr 2024, so Herr Baier. Auf Grund dieser Gegebenheit entsteht immer noch eine hohe Verwaltungsarbeit in der Geschäftsstelle da der Bereich nicht final abgearbeitet werden kann und final abgeschlossen werden kann. Einige Vereine haben immer noch Probleme mit der DIBM zu arbeiten.

Herr Hauer soll deshalb hierzu den Vereinsvertretern, die die Abrechnung machen Schulungen anbieten um den sicheren Umgang mit der DIBMV zu gewährleisten.

Herr Baier informierte das Präsidium über die Kassenprüfung, die am 14.06.2024 in den Räumen der Geschäftsstelle stattfand. Hierbei ist zu erwähnen, dass alle Unterlagen, die die Kassenprüfer angefordert haben, lückenlos zur Verfügung gestellt wurden. Der Bericht der Kassenprüfer wird entsprechend dem Präsidenten zugehen.

Herr Baier ging nochmals auf die Probleme bzw. auf die fehlenden Tools der DIB MV ein. Die angedachte Arbeitsgruppe DIBMV des DIB ist leider immer noch nicht aktiv, was zu Frustration führt. Herr Baier wird deshalb in Absprache mit Herrn Spiegl Kontakt zu anderen Landesverbands-Geschäftsstellen des DIB aufnehmen und zu einem Erfahrungsaustausch einladen. Evtl. kann hieraus ein Denkanstoß entwickelt werden, damit der DIB z bezüglich der Arbeitsgruppe DIBMV schon abgestimmte Information bekommt und tätig wird.

Herr Baier berichtet vom Telefonat mit Frau Leiß von der Imker-Global-Versicherung Gae-de & Glauerdt. Frau Leiß wies im Gespräch darauf hin, dass auf Grund des Globalen Klimawandels die Hochwasserschäden zukünftig zunehmen würden. Deshalb wird seitens der Versicherung darum gebeten, die Imkerschaft des LVBI dahingehend zu sensibilisieren, die Aufstellorte der Bienenvölker bedacht in Abhängigkeit der geographischen Hochwasserzonen zu wählen. Jeder Imker muss alles dafür tun um etwaige Schäden so gering wie möglich zu halten. Darunter zählen auch die Standflächennutzungen der Aufstellorte von Bienenvölkern. Frau Leiß kann hierzu an der Vertreterversammlung ein kurzes Statement abgeben.

Zum Schluss berichtet Herr Baier, dass die Geschäftsstelle vom Bezirksverband Oberfranken am 10.07.2024 zu einem Betriebsausflug mit Bildungsreise eingeladen wurde. Herr von Heßberg führte die Mitarbeiter des LVBI durch den Botanischen Garten in Bayreuth und erörtert die sehr interessanten Pflanzenvielfalt. Danach ging es zur Führung durch die Oper Bayreuth. Nach dem gemeinsamen Mittagessen trafen wir uns mit Herrn Traßl der uns durch den Bienenlehrpfad Fichtelberg führte. Zum Abschluss gab es Kaffee und Kuchen in einem am Waldrand liegendes idyllisches Anwesen wo auch einige Bie-

nenvölker zu Hause sind. Herr Baier bedankte sich nochmals für die sehr schöne Veranstaltung bei Herrn Traßl im Namen der Geschäftsstelle.

#### Beratung Haushaltsplan 2025 gemäß Satzung

Herr Baier stellt dem Präsidium anhand dem Rechnungsergebnis des Jahresabschlusses 2023 den Haushaltsvoranschlag für 2025 vor.

Herr Baier ging bei den ermittelten Haushaltsplanzahlen für 2025 auf die einzelnen Kostenstellen ein, und erklärte dem Präsidium den Zusammenhang der zu erwartenden Planzahlen zu den Rechnungsergebniszahlen 2023.

Herr Baier wies darauf hin, dass für Projekte noch Finanzmittel eingeplant werden können. Der Haushaltsplan wird vom Präsidium einstimmig gebilligt und kann in dieser Form an die Vertreterversammlung zur Abstimmung/Genehmigung eingebacht werden.

#### Beratung Anträge an die Vertreterversammlung

Aktuell wurde folgende Anträge eingereicht:

Präsidium LVBI:

Präzisierung der Beitragsordnung und Aufnahme der Unfallversicherung

KV Rosenheim:

Erweiterung der förderfähigen staatlichen Fortbildungsmaßnahmen.

Imkereiprodukte in der Medizin, amerikanische Faulbrut und Beschickung Belegstellen

Beide Anträge werden zur Abstimmung an die Delegiertenversammlung überwiesen

#### Kurzbericht von besuchten Veranstaltungen

Herr Spiegl gab einen Überblick auf die besuchten Veranstaltungen seit der letzten Präsidiumssitzung.

#### Verabschiedung

Herr Spiegl bedankte sich bei allen Teilnehmern für die rege Mitarbeit und dem konstruktiven miteinander und beendet die PräsiSi um 16:45 Uhr.